

**Zusatzfragen zum
Konzept für schweizerische staatlich anerkannte eID-Systeme**

**Questions supplémentaires sur le
Concept pour des systèmes d'eID suisses reconnus par l'État**

**Domande supplementari relative al
Piano per sistemi di eID svizzeri riconosciuti a livello statale**

Bitte nehmen Sie zu den unten stehenden Fragen Stellung. Die darin angesprochenen Themenkreise sind bei der Ausarbeitung des Konzepts intern diskutiert worden. Bemerkungen oder Begründungen können an den vorgesehenen Stellen aufgeführt werden.

1. Basisinformationen

Datum <i>Date</i> <i>Data</i>	Absender <i>Expéditeur</i> <i>Mittente</i>	Rückfragen bei: Name, Vorname, Adresse, Tel., E-Mail <i>Renseignements auprès de :</i> nom, prénom, adresse, tél., courriel <i>Per ulteriori informazioni rivolgersi a:</i> cognome, nome, indirizzo, numero di telefono, e-mail
1.6.2015	Kanton Basel-Stadt	Haefeli Max Leiter Kantonale Informationssicherheit Spiegelgasse 4 4001 Basel Telefon +41612674190 Natel: +41793632811

2. Zusatzfragen zum Konzept

1	<p>Wie beurteilen Sie die Vollständigkeit des vorliegenden Konzepts?</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> genügend</p> <p><input type="checkbox"/> ungenügend</p> <p>Bitte begründen Sie kurz wieso:</p>
2	<p>Das vorliegende Konzept geht davon aus, dass der Bund auf die Herausgabe einer eigenen eID (z.B. in Form einer Identitätskarte mit eID-Chip) verzichtet und dafür im Markt vorhandene und zukünftige eID staatlich anerkannt und beglaubigt werden können.</p> <p>Halten Sie diesen Ansatz für zweckmässig?</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Ja</p> <p><input type="checkbox"/> Nein</p> <p>Bitte begründen Sie kurz wieso:</p>

3	<p>Die Anmeldung am ID-Konto erfolgt immer mit einer 2-Faktor-Authentifizierung - entweder mit einer bereits registrierten eID oder mit Hilfe einer Kombination von Benutzernamen/PIN sowie auf eine Mobiltelefonnummer übermittelte Einmalpassworte. Aus Sicherheitsüberlegungen wird die registrierte Mobiltelefonnummer anlässlich der persönlichen Vorsprache auf der Passstelle überprüft und der zugehörige Benutzername mit PIN wird mit der Post eingeschrieben an die Wohnadresse gesandt – vergleichbar mit einem Pass oder einer Identitätskarte.</p> <p>Mit diesem Verfahren kann die Registrierung und Beglaubigung einer eID zeitlich sehr flexibel erfolgen - entweder kurz nach der persönlichen Vorsprache oder auch später. Personen, welche z.B. erst später eine eID kaufen möchten, können diese so problemlos nachträglich registrieren und beglaubigen.</p> <p>Finden Sie dieses Verfahren zweckmässig?</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Ja</p> <p><input type="checkbox"/> Nein</p> <p>Bitte begründen Sie kurz wieso:</p>
4	<p>Wie ein Pass soll auch das ID-Konto mittels Internetantrag auf www.schweizerpass.ch bestellt werden können.</p> <p>Würden Sie es begrüßen, wenn Sie im gleichen Vorgang auch eine eID bei einem staatlich anerkannten Identitätsdienstleister bestellen könnten?</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Ja</p> <p><input type="checkbox"/> Nein</p> <p>Bitte begründen Sie kurz wieso:</p>

5	<p>Welche der folgenden Fälle könnte Sie dazu bewegen, ein ID-Konto sowie eine zugehörige staatlich anerkannte eID zu kaufen, wenn Sie die Fälle damit <i>vollständig papierlos und ohne zusätzliche persönliche Vorsprache</i> erledigen könnten (vorbehältlich entsprechender Rechtsgrundlagen)?</p> <p>X Eröffnung einer neuen Bankbeziehung;</p> <p>X Kauf eines General- oder Halbtax-Abonnements;</p> <p>X Eröffnen Ihres elektronischen Patientendossiers;</p> <p>X Bearbeiten Ihres Steuerdossiers;</p> <p>X Heiraten oder Partnerschaft eintragen;</p> <p>X Bestellen von Unterlagen für elektronische Abstimmungen;</p> <p>X Bestellung eines Strafregisterauszugs;</p> <p>X Meldung Ihres Wohnsitzwechsels;</p> <p>X Einheitlicher Zugriff auf alle Behördenportale (Single Sign On);</p> <p>X Teilnahme an Online-Petitionen (E-Partizipation);</p> <p>X Sichere elektronische Kommunikation mit den Behörden;</p> <p>X Beantragung eines Lernfahrausweises;</p> <p>X Immatrikulation an einer Uni oder Fachhochschule;</p> <p>X Bestellung einer neuen SIM-Karte;</p> <p>X Kauf einer weiteren eID (wie z.B. SuisseID oder MobileID);</p> <p>X Nutzung von Vertrauensdiensten (wie z.B. qualifizierte elektronische Signaturdienste);</p> <p>X Erstellen der Mehrwertsteuerabrechnung;</p> <p>X Registrieren Ihrer neugegründeten Firma im Handelsregister;</p> <p><input type="checkbox"/> Weitere:</p>
---	---

6	<p>Die EU sieht vor, dass Staaten im Sinne der hoheitlichen Verantwortung nur für ihre eigenen Bürger staatlich beglaubigte eID herausgeben, diese eID aber gegenseitig anerkennen können (so genannte <i>Notifikation</i>). Auch das vorliegende Konzept orientiert sich an diesem Modell.</p> <p>Sofern eine ausländische Person über keine notifizierte eID verfügt oder gar nicht darüber verfügen kann (Drittstaaten), kann sie dennoch eine in der Schweiz staatlich anerkannte eID kaufen und nutzen, jedoch nur ohne beglaubigte Identitätsattribute.</p> <p>Halten Sie diesen Ansatz auch für die Schweiz für zweckmässig?</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Ja</p> <p><input type="checkbox"/> Nein</p> <p>Bitte begründen Sie kurz wieso:</p>
7	<p>Das vorliegende Konzept sieht die Interoperabilität der schweizerischen staatlich anerkannten eID-Systeme mit den Vorgaben der EU vor, so dass die eID-Systeme später über eine staatsvertragliche Regelung gegenseitig anerkannt werden können.</p> <p>Ist die gegenseitige Anerkennung aus Ihrer Perspektive gesehen wichtig?</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Ja</p> <p><input type="checkbox"/> Nein</p> <p>Bitte begründen Sie kurz wieso:</p>

8	<p>Falls Sie ein vertrauender Beteiligter, also ein Anbieter von Online-Dienstleistungen (Portalen) oder Vertrauensdiensten sind: Würden Sie von eID mit staatlich beglaubigten Identitätsattributen profitieren und diese nutzen?</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p> <p>Bitte beschreiben Sie kurz wie:</p>
9	<p>Falls Sie ein Anbieter von Identitätsdiensten (IdP) und eID sind: Würden Sie ihr eID-System gemäss dem vorliegenden Konzept staatlich anerkennen lassen?</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p> <p>Bitte begründen Sie kurz wieso:</p>

10	<p>Sehen Sie es als Aufgabe des Staates an, die Gebühren für den Antrag auf ein ID-Konto in den ersten fünf Jahren nach der Einführung künstlich auf einem tiefen Niveau zu halten?</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Ja</p> <p><input type="checkbox"/> Nein</p> <p>Bitte begründen Sie kurz wieso:</p>
11	<p>Jährlich finden auf den Passstellen rund 600'000 persönliche Vorsprachen statt.</p> <p>Was schätzen Sie, welcher Anteil dieser Personen wird innert fünf Jahren nach der Einführung auch ein ID-Konto eröffnen?</p> <p><input type="checkbox"/> kaum jemand</p> <p><input type="checkbox"/> rund 5%</p> <p><input type="checkbox"/> rund 20%</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> rund 50%</p> <p><input type="checkbox"/> alle, denn das sollte obligatorisch sein.</p> <p>Bitte begründen Sie kurz wieso:</p>

12	<p>Es ist vorgesehen, initial nachfolgende Identitätsattribute im ID-Konto zu führen, um sie staatlich beglaubigen zu können:</p> <ul style="list-style-type: none">a) amtlicher Name;b) Vornamen;c) Geburtsdatum;d) Geschlecht;e) Geburtsort;f) Heimatort;g) Nationalität;i) Gesichtsbild;j) Unterschriftsbild;k) Ausweisnummer Pass;l) Ausweisnummer Identitätskarte;m) Datum der letzten staatlichen Identifikation. <p>Ist diese Auswahl von Attributen aus Ihrer Sicht zweckmässig?</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Ja</p> <p><input type="checkbox"/> Nein</p> <p>Bitte begründen Sie kurz wieso:</p>
----	---